

as those of the stem. In the petiole, the upper part, is a band of several, collateral mestome-strands with no endodermis, and with no pericycle either.

Theo Holm.

**Pieper, J. C.**, Der Windhalm. (Arb. Deutsch. Landw. Ges. CCXXXVI. 1912.)

Kurze Monographie des Windhalm als landw. Unkraut. Es werden die Keimbedingungen sowie der Einfluss des Klimas und der Jahreswitterung, des Bodens und der Ueberfrucht auf die Entwicklung der Pflanze behandelt, und Massnahmen zur Bekämpfung derselben auf dem Felde mitgeteilt. Die Arbeit enthält vortreffliche Habitusbilder, bietet aber botanisch nichts Neues.

Simon (Dresden).

**Thoms, H.**, Ueber Mentholgewinnung in Deutschland und in den deutschen Kolonien. (Apoth. Ztg. XXVIII, p. 671—627. 1913.)

Verf. gibt einen Ueberblick über die bisher erzielten Erfolge mit dem Anbau mit *Mentha canadensis* var. *piperascens* Briq. = *M. arvensis* var. *piperascens* Christy behufs Mentholgewinnung. Darüber wurde Bot. Centralbl. CXVI. p. 304 und CXVII. p. 608 berichtet. Die weiteren Erfolge sind derart zufriedenstellend, dass jetzt in Okahandja (Deutsch-Südwestafrika) der Anbau in grossem aufgenommen werden soll. Der Gesamtmentholgehalt des Oeles der Kulturen in Dahlem betrug 78.817—79.21%, in Witzenhausen 81.15%, in Okahandja 84.64—85.32%. Durch Ausfrieren lassen konnten aus letztgenanntem Oele 57.5% Rohmenthol gewonnen werden. Die Droge aus Okahandja war sehr stengelreich. Die Stengel gaben nur 0.2%, die Blätter 1.225% aetherisches Oel. Die japanischen Mutterpflanzen all dieser Kulturen hatten im Oele nur 80.51% Gesamtmenthol.

Tunmann.

**Unger, W.**, Zum Kapitel „*Folia Farfarae*“. (Apoth. Ztg. XXVIII, p. 536. 1913.)

*Tussilago farfara* bildet Licht- und Schattenformen. Morphologisch unterscheiden sich beide Formen dadurch, dass die Blattstiele der Schattenblätter im Mittel 22.8 ccm, die der Sonnenblätter nur 12.4 ccm lang sind. Sonnenblätter sind „durch Violettfärbung des Stieles und der Nerven auf der Oberseite gekennzeichnet“. Ferner sind geringe Unterschiede in bekannter Weise in der Anzahl der Palisadenreihen und im Bau der Epidermis vorhanden. 100 g. ausgewachsene, ausgesuchte Schattenblätter (14 bis 15 Stück) hinterlassen beim vollständigen Trocknen 8.12 g. Trockensubstanz, 100 g. Sonnenblätter (8—9 Stück) 10.05 g.

Tunmann.

## Personalnachricht.

Décédé: **M. E. Malinvaud**, Ancien-Secrétaire général de la Société Botanique de France, à l'âge de 77 ans.

Ausgegeben: 20 Januar 1914.

Verlag von Gustav Fischer in Jena.  
Buchdruckerei A. W. Sijthoff in Leiden.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1914

Band/Volume: [125](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Personalnachricht 80](#)